



„Jedes Objekt ist einmalig!“

Der Kronshagener Künstler Holger Maas macht mit seinem Label manumare auf sich aufmerksam: Fische in allen Formen und Farben werden in einzigartigen Objekten dargestellt.

Auf die Frage, wie er zu seiner Kunst gekommen sei, erzählt Holger Maas, dass die Idee zu den Fischen vor knapp zwei Jahren bei einem Strandspaziergang in Dänemark geboren sei. Dort fand der Künstler ein Stück Treibholz, das ihn an einen Fisch erinnerte – dies war der Beginn der manumare-Objekte. Der Erfolg, den Holger Maas mittlerweile mit seinen Objekten hat, kam prompt. Dass sich auf seiner letzten Ausstellung im Stilhaus auf Gut Panker viele seiner Werke verkauft haben, zeigt, wie sehr sie beim interessierten Publikum Anklang finden. Holger Maas widmet seine Kunst bislang ausschließlich den Meeresbewohnern – mal kriert er Fantasiefische, mal „echte“ Fische nach Vorbildern der Natur. Warum ausgerechnet Fische? „Weil ich in den bisherigen Fundstücken einfach Fische sah, demnächst könnten es aber durchaus auch andere Lebewesen werden!“ Um ein manumare-Objekt entstehen zu lassen, wird das Fundstück aus Holz mit weiteren Materialien wie Edelstahl, Aluminium, Zinkblech, Blattgold, Granit oder Acryl ergänzt. Naturbelassene Oberflächen verbinden sich mit angefügten Elementen – eine spannende Verbindung.

„Jedes Stück ist einmalig“, betont der 49-Jährige. Er ist Autodidakt, arbeitet eigentlich als Werbegestalter. Doch Feierabende und Wochenenden nutzt er für seine manumare-Objekte. Auch neue Projekte sind schon in Planung, zum Beispiel sollen die Fische als hochwertiger Textildruck herausgegeben werden. „In Korrespondenz zu den Fischen habe ich neuerdings angefangen, Aquarelle zu malen“, verrät Holger Maas. „Außerdem müssen natürlich neue Meeresbewohner geschaffen werden.“ Was genau das bedeutet, können sich kunstbegeisterte Kieler hoffentlich bald in einer neuen Ausstellung ansehen ... (kek)



**Holger Maas freut sich über
Ausstellungsangebote und
Anfragen über seine Home-
page: www.manumare.de.**